

**Unter dem** Thema: „Erhebet eure Stimme! – Sternsinger für Kinderrechte“ waren unsere Sternsinger in unseren Gemeinden unterwegs. Es konnten bis jetzt für die **Aktion Dreikönigssingen 2025 in dem Seelsorgebereich Oberberg Mitte 32.786,94 € und im Seelsorgebereich Engelskirchen 18.029,- € gesammelt werden.**

Also wurden in unserer Pastoralen Einheit der **Gesamtbetrag von 50.815,54 €** gesammelt.

Wir danken herzlich allen Sternsängern - groß wie klein - und allen Betreuern, Helfern und Spendern, die zwischen dem Weihnachtsfest und Mitte Januar an hunderten Häusern und Wohnungen gesungen, den Segen an die Türen geschrieben oder aufgeklebt haben – und zugunsten von Kindern in Not zu diesem großartigen Ergebnis beigetragen haben.

**Einladung zum Misereor-Wochenende**, das in diesem Jahr von Freitag, 31.01. bis Samstag, 01.02.2025 im Kardinal-Schulte-Haus in Bensberg stattfindet. „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ Diese Worte stehen in Artikel 1 unseres Grundgesetzes und bilden die wichtigste Regel für unser Zusammenleben. In der Realität jedoch wird die Menschenwürde vielerorts verletzt. Darauf wollen wir mit der Fastenaktion 2025 aufmerksam machen.

Anmeldungen und Infos zu Preisen und Programm finden Sie unter: [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)

### **Gebetsanliegen des Papstes Februar 2025**

Beten wir, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.

### **Dieringhausen**

Im Pfarrbrief (S. 36) wurde für Samstag, 25.01.25, der Pfarrkarneval angekündigt.

Leider muss die Veranstaltung abgesagt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### **Derschlag**

Di., 28.01., 09.30 Uhr, **Wortgottesdienst**;  
Anschließend Treff zum Kaffeetrinken

### **Belmicke/ Wiedenest**

Die insgesamt 25 Kinder und Jugendliche die Anfang Januar als Sternsinger in Belmicke, Neuenothe, Attenbach, Würde und Freischlade unterwegs waren, haben in diesem Jahr insgesamt 2798,50€ gesammelt und den Segen für das neue Jahr verteilt. Die Aktion fand unter dem Motto "Erhebt Eure Stimme - Sternsingen für Kinderrechte" statt. Als Beispiele wurden Projekte in Turkana im Norden Kenias und in Kolumbien vorgestellt. Ein herzlicher

Dank geht an alle Kinder und Jugendlichen, sowie den Initiatoren der Aktion unter der Leitung von Mareike Weidemann.

### **Telefonnummern der hauptberuflich aktiven Seelsorger unserer Pastoralen Einheit:**

Pastor Christoph Bersch, Kreisdechant	☎ 02261 / 22 197
Pfarrvikar Klaus Nickl	☎ 02263 / 80 12 28
Pfarrvikar Jan Urban	☎ 02263 / 90 27 120
Kaplan Thomas Backsmann	☎ 02261 / 29 07 386
Kaplan Emmanuel Jatau	☎ 0152 / 10 696 548
Diakon Manfred Hoffstadt &	☎ 02261 / 17-17 82
Gemeindereferentin Sigrid Jedlitzke, Krankenhausseelsorge	
Diakon Norbert Kriesten	☎ 02261 / 80 76 40
Diakon Patrick Oetterer	☎ 02262 / 12 83
Pastoralreferent Simon Miebach	☎ 02261 / 51 221
Gemeindereferent Karl-Heinz Jedlitzke	☎ 02263 / 80 12 42
Gemeindereferent Gerd Wilden	☎ 02261 / 40 57 25

### **Weitere Seelsorger in der Pastoralen Einheit:**

Pater Gerd Willi Bergers	☎ 0171 / 78 46 247
Diakon Rolf Faymonville	☎ 0163 / 19 87 755
Diakon Willibert Pauels	☎ 02268 / 61 40
Diakon Michael Gruß	☎ 02261 / 41 425
Diakon Olaf Kusenberg	☎ 0175 / 23 69 263
Diakon Willi Liebing	☎ 02261 / 23 994

### **Notfallhandy: 0151 / 55 20 30 08**

### **Bei dringender Krankensalbung etc.!**

Der „**Lotsenpunkt**“ ist telefonisch erreichbar unter der Nummer ☎ 02261 / 40 57 25. Wer hier mitwirken möchte, kann sich auch unter dieser Nummer melden.

Der Lotsenpunkt ist alle 14 Tage besetzt.

Der nächste Termin ist am Mittwoch, 12.02.2025 von 14.00 – 16.00 Uhr in der Unterkirche von St. Franziskus.

Verwaltungsleitung:

**Frau Christina Ottersbach**

[christina.ottersbach@erzbistum-koeln.de](mailto:christina.ottersbach@erzbistum-koeln.de)

Verwaltungsassistentz:

**Frau Monika Freckmann**

[monika.freckmann@erzbistum-koeln.de](mailto:monika.freckmann@erzbistum-koeln.de)

☎ Büro: 0 22 61-22 958

Mo. – Fr: 09.00 – 12.30 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

### **Öffnungszeiten unserer Büros:**

**Gummersbach** ☎ 2 21 97, ☎ 9 10 00

Mo., Di., Do., und Fr. 09.00 – 12.00 Uhr

Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr

**Bergneustadt** ☎ 4 10 04, ☎ 4 10 56

Mo. und Di. 09.00 – 12.00 Uhr

Do. 10.00 – 12.00 Uhr

**Dieringhausen** ☎ 7 7712

Fr. 10.00 – 11.30 Uhr

**Die Büros bleiben am 29.01.2025 wegen einer Schulung geschossen!!**

# Pfarnachrichten

## Oberberg Mitte - KW 05-2025



Gottesdienstordnung vom **25.01.2025 – 02.02.2025**

[www.oberbergmitte.de](http://www.oberbergmitte.de)

Liebe Mitchristen,

vielleicht haben auch Sie sich schon einmal die Frage gestellt, wie sich das Christentum trotz Verfolgungen und großer Bedrängnisse in den ersten Jahrhunderten so schnell und gegen größte Widerstände hat ausbreiten können? Ich lade ein, darüber nachzudenken, wie es möglich war, dass ein junger Mann, der als krimineller Aufwiegler, als gefährlicher Fanatiker oder naiver Schwärmer am Kreuz starb, ein Mann, der eine Religion der Schwäche, des Nachgebens, der Niederlagen und der bedingungslosen Liebe predigte, dass sich so ein Mann zum Begründer einer der wirkungsvollsten und mächtigsten Religionen aller Zeiten aufschwang. Heute hat diese rund 2,5 Milliarden Gläubige. Was sind also maßgebliche Gründe für die erfolgreiche Mission der Frühen Kirche?

- Ich nenne an erster Stelle, auch wenn dies nicht einfach wissenschaftlich belegbar ist, das Wirken des Heiligen Geistes! Sein Wirken war die konkrete Erfahrung gläubiger Christen. Sie kommt in deren Alltag zum Tragen und sehr glaubhaft und überzeugend zum Ausdruck.

-Die offensichtliche Dekadenz der Römer, die an ihre eigene Religion nicht mehr glaubten und daher offen waren für vollkommen neue und fremde Botschaften.

-Jesus von Nazareth, ein gläubiger Jude, dem vermutlich keineswegs eine neue Religion zu gründen vorgeschwebt hatte, traf wohl den Nerv seiner Zeit, indem er das gesetzesorientierte Judentum stark vereinfachte und dadurch auch den Heiden, den Nicht-Juden, einen Monotheismus bot, den sie verstanden und zu praktizieren vermochten, ohne ihr Leben und ihre Identität vollkommen aufgeben zu müssen.

- Die Verfolgungen durch den Staat, die die frühen Christen erlitten und die sie in den Augen ihrer zahllosen Feinde schwächen sollten, machten sie eher nur noch stärker.

- Viele Christen (siehe die Vernehmungsakten der Heiligen Perpetua und Felicitas: <https://bkv.unifr.ch/de/works/cpl-32/versions/die-akten-der-hl-perpetua-und-felicitas-bkv/divisions/2>) waren glaubwürdig zum Äußersten bereit, nämlich für ihren Glauben zu sterben. Jedenfalls eher als dem römischen Kaiser zu opfern. Ihr „Herr=Kyrios“ war allein Christus, nicht der „göttliche“ Kaiser.

- Das Christentum war von aller Anfang an eine Religion, die die Frauen besonders ansprach. Jesus

Christus fand schon zu seinen Lebzeiten und auch nach seinem Tod sehr viele Anhängerinnen.

-Denn Jesus hatte den Frauen seiner Zeit einen Stellenwert zuerkannt, den ihr die Gesellschaften der damaligen Epoche nicht zu geben bereit waren. Im Spätjudentum z. B. wurden Frauen in jeder Hinsicht geringer bewertet und nicht selten von ihren Männern verachtet oder gar unterdrückt.

- Es gab in der frühen Kirche deshalb stets deutlich mehr Frauen als Männer. Obschon sich dies nicht mehr präzise angeben lässt, geht die Forschung von einem Verhältnis von etwa 60 zu 40 Prozent zugunsten der Frauen aus. Ohne sie hätte sich das Christentum nicht so schnell und so wirkmächtig durchgesetzt.

- Frauen spielten zudem in der frühen Kirche auch an verantwortungsvollen Stellen eine wichtige Rolle. Zwar war ihnen das Priesteramt verwehrt, doch alle anderen Positionen standen ihnen offen - und sie nutzten diese Möglichkeiten in hohem Maße.

Welche Anregungen liegen in diesen Argumenten, die heute neue und überzeugende Kraft für Sie und uns alle als Christen im Sendungsraum Oberberg-Mitte und Engelskirchen entfalten können und vielleicht auch sollten? Und was braucht es an Unterstützung, dass dies mehr geschieht als vielleicht zurzeit gegeben?

Vom ganzen Seelsorgeteam sende ich herzliche und gesegnete Grüße für ein friedvolles und gesegnetes Jahr 2025!

Ihr Diakon Patrick Oetterer

### Kirchenmusik

Der **Praise Gottesdienst** findet am Sa., 25.01., 18.30 Uhr, **in St. Martin, Marienhagen statt**. Ab 18.00 Uhr Einsingen. Im Anschluss Begegnung und Gespräch. Herzliche Einladung!

### Familienprojektchor in St. Franziskus

Sa, 15. Februar, 10.00 Uhr, **Frühstück, anschließend Probe** (im Raum der Jugendagentur)  
So, 16. Mai, 11.00 Uhr, **Singen in der Hl. Messe**  
Bitte Anmeldung bei Susanne Kriesten  
[susanne-kriesten@web.de](mailto:susanne-kriesten@web.de) oder ☎ 0151/75 07 85 7

**Unsere Kirchen in Oberberg-Mitte:**

Bergneustadt:	St. Stephanus,	Kölner Straße 287
Bergneustadt-Belmicke:	St. Anna,	An der Burg 15 a
Bergneustadt-Hackenberg:	St. Matthias,	Löhstraße 1
Bergneustadt-Wiedenest:	St. Maria Königin,	Alte Straße 45
Gummersbach:	St. Franziskus,	Moltkestraße 4;
Gummersbach-Derschlag:	St. Elisabeth,	Heerstraße 6
Gummersbach-Dieringhausen:	Herz Jesu,	Dieringhauser Straße 111
Gummersbach-Lantenbach:	St. Michael,	Derschlager Straße 1
Gummersbach-Niederseßmar:	St. Maria vom Frieden,	Friedrichstaler Straße 14
Gummersbach-Steinenbrück:	St. Klemens,	Bickenbachstraße 98
Reichshof-Eckenhagen:	St. Franziskus Xaverius,	Blockhausstraße 3
Wiehl-Marienhagen:	St. Martin,	Marienhagener Straße 64

**Samstag, 25. Jan., Bekehrung des Hl. Apostels Paulus**

St. Anna	17.00 Uhr	Hi. Messe Jahrgedächtnis Johannes Halbe und für alle Lebenden und Verstorbenen der Familien Halbe und Schmidt / Jahrgedächtnis Agnes Maiworm und lebende und verstorbene Angehörig
St. Elisabeth	17.00 Uhr	Hi. Messe
St. Franziskus	09.30 Uhr 15.30 Uhr	Hi. Messe zum Mini-Kino-Tag - 16.30 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan Jatau)
St. Martin	18.00 Uhr 18.30 Uhr	- 18.30 Uhr Einsingen Hi. Messe als Praise Gottesdienst, anschließend Treff

**Sonntag, 26. Jan., 3. Sonntag im Jahreskreis**

Jk. C, L1: Neh 8,2-4a.5-6.8-10, L2: 1 Kor 12,12-31a, Ev: Lk 1,1-4; 4,14-21

Kollekte Tokyo/Myanmar

St. Franziskus	11.00 Uhr	Hi. Messe Sechswochenamt Erich Moser / Sechswochenamt Helga Schuld / 1. Jahrgedächtnis Rozalia Straczek und alle Angehörige / Jahrgedächtnis Heinrich Konopka und für Verstorbene der Familien Muschul, Krolak und Duda / Jahrgedächtnis Hans Franken und Siegfried Ehrmann und für die Verstorbenen der Familie Franken / für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Bauer und Rach und für die armen Seelen / Dankmesse zur Goldhochzeit von Roger und Myrna Castillo
	18.00 Uhr	Hi. Messe Jahrgedächtnis Ludwig Schürholz und für Margarete Schürholz
St. Franziskus Xaverius	11.00 Uhr	Hi. Messe Sechswochenamt Reinhard Hoffmann
Herz Jesu	09.15 Uhr	Hi. Messe Joseph Ngo, Maria Nguyen und Angehörige und gute Meinung / StM Jahrgedächtnis Hildegard Lohmar
St. Maria Königin	11.00 Uhr	Hi. Messe (Livestream - wird über YouTube live übertragen) Exequien Achim Hönerbach
St. Matthias	17.00 Uhr	Hi. Messe in polnischer Sprache
St. Stephanus	09.15 Uhr	Hi. Messe Jahrgedächtnis Ottilia Lehmann / Lebende und Verstorbene der Familien Gothe und Happ

**Montag, 27. Jan. Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin**

St. Franziskus	08.00 Uhr	Hi. Messe
St. Franziskus Xaverius	19.00 Uhr	Wortgottesdienst im Reha Zentrum (nur für Patienten)

**Dienstag, 28. Jan. Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer**

St. Anna	18.00 Uhr	Hi. Messe Jahrgedächtnis Christine Breuer und im Gedenken an Ehemann Josef und Sohn Wilbert
St. Elisabeth	09.30 Uhr	Wortgottesdienst, anschließend Treff zum Kaffeetrinken
St. Franziskus	19.00 Uhr	Gottesdienst in ökumenischer Verbundenheit im Krankenhaus
St. Klemens	18.00 Uhr	Hi. Messe
St. Stephanus	08.00 Uhr 17.00 Uhr	Wortgottesdienst der Sonnenschule zum Thema Maria Lichtmess/Symbol Licht Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 29. Jan.**

St. Franziskus	15.30 Uhr	Hi. Messe im Katholischen Altenheim St. Elisabeth, Am Wehrenbeul 2 für einen Schwerkranken mit der Bitte um einen guten Operationsverlauf
	15.30 Uhr	Rosenkranzgebet in der Turmkapelle
St. Maria Königin	18.00 Uhr	Abendgebet Paulus und die Kolosser
St. Stephanus	13.30 Uhr 15.30 Uhr 16.30 Uhr	Exequien, anschließend Beisetzung auf dem Friedhof Bergneustadt Anbetung vor dem Allerheiligsten - 17.15 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan Backsmann)

St. Stephanus	17.15 Uhr 18.00 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufung und für die Priester; anschließend Eucharistischer Segen Hl. Messe Marianne Gruß
<b>Donnerstag, 30. Jan.</b>		
St. Franziskus	20.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
St. Franziskus Xaverius	08.30 Uhr	Hl. Messe in besonderer Meinung
St. Maria vom Frieden	10.00 Uhr	Wortgottesdienst im Haus Nadler, in der Kalkschlade
St. Martin	18.00 Uhr	Hl. Messe
St. Michael	18.00 Uhr	Hl. Messe
<b>Freitag, 31. Jan.</b> Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer		
St. Elisabeth	18.00 Uhr	Hl. Messe
St. Franziskus	15.00 Uhr 15.45 Uhr	Hl. Messe für die Verstorbenen der Woche der letzten 10 Jahre - 16.15 Uhr Eucharistische Anbetung und mit "Gebetsvigil für das ungeborene Leben"
Herz Jesu	09.00 Uhr	Hl. Messe Stiftungsmesse für Familie Funke - Becker
St. Matthias	15.00 Uhr	Rosenkranzgebet
<b>Samstag, 1. Feb.</b>		
St. Franziskus	10.30 Uhr 15.30 Uhr	Trauerfeier in der Kirche, anschließend Beisetzung auf dem "Alten Friedhof" Gummersbach - 16.30 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan Jatau)
St. Franziskus Xaverius	16.00 Uhr 17.00 Uhr	Andacht zum Herz Mariä-Sühne-Samstag - mit Beichtgelegenheit, Rosenkranz und Betrachtung (Pastor Bersch) Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe
St. Maria vom Frieden	09.00 Uhr	Sühnerosenkranz fällt aus!!
St. Martin	18.30 Uhr	Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe
<b>Sonntag, 2. Feb., Darstellung des Herrn - Lichtmess</b> <i>Jk. C, L1: Mal 3,1-4, L2:Hebr 2,11-12.13c-18, Ev: Lk 2,22-40</i>		
St. Elisabeth	11.00 Uhr	Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe
St. Franziskus	11.00 Uhr 15.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe Exequien Ursula Götz / Exequien Detlef Peter Meyer / für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Bauer und Rach und für die armen Seelen / für alle Verstorbenen der Legio Mariens; <i>Kollekte für den Bauverein Gm</i> Tauffeier Nightfever - Hl. Messe mit dem Nightfeverchor und mit dem Blasiussegen Jahrgedächtnis Rosalia Niesel und für Christel und Eberhard Wittershagen; <i>Kollekte für den Bauverein Gm, anschließend Lobpreis, Beichte, Gespräch und Anbetung</i>
Herz Jesu	09.15 Uhr	Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe Jahrgedächtnis Franziska Kraß / Joseph Ngo, Maria Nguyen und Angehörige und gute Meinung
St. Maria Königin	11.00 Uhr	Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe (Livestream - wird über YouTube live übertragen)
St. Matthias	09.15 Uhr	Hl. Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe gleichzeitig Kleinkinder-Gottesdienst in den Gemeinderäumen Ludwina und Johannes Litzinger / in besonderer Meinung für Franz Kolodziej; <i>Türkollekte für den St. Josef Bauverein</i>
<b>Täglich wird um 18.00 Uhr online über Zoom das Abendgebet der Kirche, die Vesper gebetet.</b> Meeting-ID: 788 6866 6392; Kenncode: Qxsa3M Herzliche Einladung zum Mitbeten!		
<b>Beiträge und Infos aus der Pastoralen Einheit: <a href="http://www.oberbergmitte.de">www.oberbergmitte.de</a> und <a href="http://www.engels-kirchen.de">www.engels-kirchen.de</a></b> <b>E-Mail: <a href="mailto:Pastoralbuero@oberberg-mitte.de">Pastoralbuero@oberberg-mitte.de</a>.</b>		
<b>Die nächsten Pfarrnachrichten sind gültig vom 01.02. – 09.02.2025.</b> <b>Abgabeschluss für Intentionen und Termine ist Montag, 27.01.2025</b>		
<b>Sie wünschen den Besuch eines Seelsorgers oder die Hauskommunion?</b>		
Sie können sich gerne im Pastoralbüro, 02261/22197, Pfarrbüro Bergneustadt 02261/41004 oder direkt bei einem Seelsorger (Telefonnummern in der rechten Spalte) melden. Unsere Seelsorger und Kommunionhelfer kommen sehr gerne zu Ihnen		